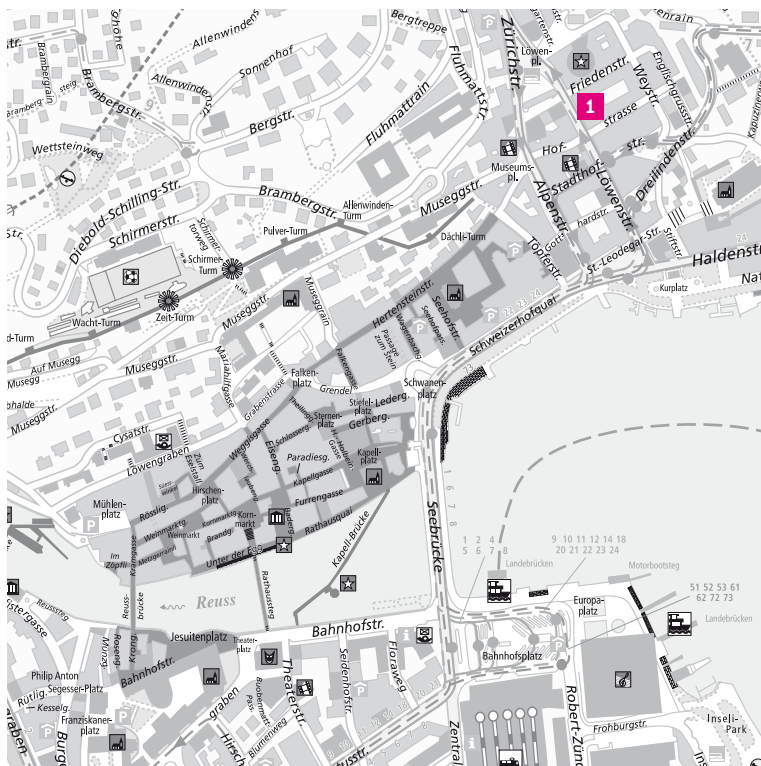


BUCHPRÄSENTATION

Berufsorientierung für Kulturwissenschaftler

Prof. Bettina Beer, Luzern
Dr. Sabine Klocke-Daffa, Tübingen
Dr. Christiana Lütkes, Hamm

MONTAG, 5. OKTOBER 2009
18.00 UHR – 20.00 UHR
UNIVERSITÄT LUZERN, UNION, LÖWENSTRASSE 16



Informationen
Universität Luzern
Kulturwissenschaftliches Institut KWI
Kasernenplatz 3
Postfach 7455
6000 Luzern 7
T +41 41 228 61 27

1 Veranstaltungsort
Universität Luzern
Union, Hörsaal U 0.04
Löwenstrasse 16
Luzern



Buchpräsentation und Diskussion

Berufsorientierung für Kulturwissenschaftler



Bettina Beer

Professorin für Ethnologie an der Universität Luzern

Sabine Klocke-Daffa

stellvertretende Direktorin der Kulturagentur des Landesverbandes Lippe; z.Zt. Professur-Vertretung am Asien-Orient Institut / Abt. für Ethnologie der Universität Tübingen

Christiana Lütkes

Bildungsreferentin bei der Landesarbeitsgemeinschaft Arbeit und Leben DGB/ VHS Nordrhein-Westfalen e.V.

Bettina Beer / Sabine Klocke-Daffa / Christiana Lütkes (Hg.)

Berufsorientierung für Kulturwissenschaftler. Erfahrungsberichte und Zukunftsperspektiven.

Berlin: Reimer 2009

Was kommt nach dem Studium? Welche Möglichkeiten habe ich? Dies sind Fragen, für deren Beantwortung dieser Ratgeber Hilfe leisten kann. Er liefert Entscheidungs- und Orientierungshilfen für Studierende und ermöglicht fundierte Einblicke in Ausbildungswege und Berufsfelder von Kulturwissenschaftlern.

Dieser Ratgeber gibt Antworten auf die Frage: Was kann ich später mit meinem Studium anfangen? 21 Autoren aus unterschiedlichen Bereichen berichten am Beispiel ihres eigenen Werdegangs über ihre Arbeit und zeigen so mögliche Ausbildungswege und Berufsfelder, auch über die bekannten «klassischen» Arbeitsbereiche hinaus. Eine Orientierungs- und Entscheidungshilfe für angehende Kultur- und Sozialwissenschaftler, die sich über Zukunftsperspektiven und Arbeitsmöglichkeiten informieren wollen.

- Beiträge aus den Berufsfeldern Kulturmanagement, Journalismus, Museum, Verlagswesen, Bibliothek, Gesundheits- und Sozialwesen, Tourismusbranche, internationale Organisationen, Bildungs- und Entwicklungszusammenarbeit u. a.
- Berufsorientierung im Studium (Nebenfächer, Praktika, Auslandsaufenthalte, Zusatzausbildungen)
- Umgang mit Erwerbslosigkeit
- Praktische Tipps für die Bewerbung